

[2635.] **A. Franck** in Paris sucht billig:
 1 Dionysius Halicarnassensis ed. Reiske. 6 vol.
 1 Zeitschr. f. Alterthumswissenschaft 1846.
 1 Heynii opuscula philologica. 6 vol.
 1 Dio Cassius ed. Sturz. 9 vol.
 1 Hübner, geneal. Tabellen. 3. Heft. 2. Aufl.
 1 Mabillon, annales ord. Sti. Benedicti. vol. 5. 6.
 1 Zeitschrift f. Kunde d. Morgenlandes VI. 1.
 oder auch der 6. Bd. cpl.
 1 Gesenius, monumenta phoenicia. 3 part.

[2636.] **F. S. Nestler & Welle** in Hamburg suchen:
 1 Lavaters Leben von Gefner. 1. Theil.
 1 Acta sanctorum. vol. 24 und ff.

[2637.] **Siegism. Landsberger** in Gleiwitz sucht billig unter vorheriger Anzeige ein gutes Exemplar von:
 Schönleins Pathologie u. Therapie complet.

[2638.] **C. Ullmann'sche** Buchh. in Frankfurt a. M. sucht gegen baar oder in Change:
 1 Dingers polyt. Journal 1—14. 18. 61 u. 62. 68 u. 69. 71—73. 83. 84. Band. br. und offerirt ebenso:
 1 — do. 19—41. 46. Band. br.
 1 — do. 64 u. 65. Ppbd.

[2639.] **Wm. Voekeren** in Gröningen sucht billig:
 Academ. altorf. (Acta sanct. saecul.) Altorf 1723.
 Barronius Annalium comp. German. 2 vol. Mogunt. 1529.
 Gmelin, allgem. Gesch. d. Pflanzengifte. Nürnberg 1803.
 v. Goes (D.), de rebus Aethiopicis Indiciis. Colon. 1574.
 Planetarum Theoricae c. tabul. Alph. et Copern. Argentor.
 Glück, Pandekten. 35. Theil u. folgende.

[2640.] **A. Franck** in Paris sucht zu einem mäßigen Preise ein gut gehaltenes Exemplar von:
 Biblia sacra polyglotta ed. Brian. Walton. 6 vol. c. Lexic. heptagl. Castelli. 2 vol. London 1657—1669. Folio.

Offerten mit genauer Angabe der Erhaltung und des Einbandes erbittet er sich pr. Leipzig. Auch auf ein Exemplar ohne Castelli Lexicon würde reflectirt.

[2641.] **Ferd. Hirt** in Breslau sucht und bittet um vorherige Preisanzeige:
 1 Entscheidungen des Geh. Ober-Tribunals. Bd. 1. 2. Heymann. (Fehlt beim Verleger.)

[2642.] **Edm. Götschel** in Riga sucht:
 1 Ausland. 1831. 1832. 1833. cpl. 1834. No. 1—246. 294—365. 1835. No. 1—295. — Oder 1831 bis 1835. cpl.

[2643.] **Wilh. Meyer** in Erfurt sucht anti-quarisch:
 1 Illustr. Zeitung. 1844. I. Semester, für 15 Sgr baar.

[2644.] Die **S. Neidner'sche** Buchh. in Glogau sucht billig:
 2 Heeren u. Uckert, Geschichte der europ. Staaten compl. Zum Ladenpr.
 1 Lachardhu (Roman) cpl.
 1 Der Wolf von Badenoch cpl.

[2645.] Die **Plahn'sche** Buchhandlung in Berlin sucht unter vorheriger Preisanzeige:
 1 Plato's Phädon, über die Unsterblichkeit der Seele. Berlin 1803, Nauck.

[2646.] Von Försters Bauzeitung, Wien, suchen wir billig unter vorheriger Preisanzeige die Jahrgänge 1839. 1840. 1841.
 Augsburg, den 27. März 1847.
B. Zanna & Comp.

[2647.] **Julius Weise** in Stuttgart sucht und bittet eiligst um Angabe des Netto-Preises:
 Barante, histoire des ducs des Bourgogne. 14 Vol. Paris, Ladvocat. 1824—26. Quatrième édition, oder eine ähnliche Pariser Ausgabe.

Ich bitte jedenfalls dem Offert die Bänderzahl und die Auflage beizufügen.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[2648.] Der Vorrath der
 Rede zur Gedächtnißfeier
 König Friedrich II.,
 gehalten am 28. Januar 1847 von
Friedrich von Raumer
 ist nur noch gering und ich würde die sofortige Remission der ersten, so wie auch der zweiten Ausgabe dankend anerkennen.
 Leipzig, 27. März 1847.
F. A. Brockhaus.

[2649.] Diejenigen Handlungen, welche von **Dolores, Leben und Thaten** Ex. ohne Aussicht liegen haben, ersuche ich auf das Dringendste, mir solche mit erster Gelegenheit zurückzusenden, da ich fast keine der größern Bestellungen in letzter Zeit expediren konnte.
 Leipzig, d. 3. April.
E. O. Weller.

Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[2650.] Ein im Sortiments-Geschäft routinirter Gehülfe, der aber nicht eben erst ausgelernt haben darf, wird für eine Sortim.-Buchhandlung Norddeutschlands zum sofortigen Antritt gesucht.
 Anmeldungen unter der Chiffre R. W. wird Herr R. Hartmann besorgen.

[2651.] Gehülfs-Gesuch. Für mein Geschäft suche ich sofort einen jungen Menschen, der sich zugleich der Buchführung mit unterziehen kann und welcher namentlich in einer Verlags-handlung gelernt, oder auch als Gehülfe in einer solchen conditionirt hat.

Fr. Bartholomäus.

[2652.] Ein junger Buchhändler, seit 10 Jahren in Sortimentsgeschäften thätig, wünscht in eine gute Buchhandlung, mit einer Anzahlung von 1000 — 1500 fl als Compagnon einzutreten. Adressen wird Herr Anton Vogel, Adresse J. S. Mittler zu befördern die Güte haben.

[2653.] Ein militairfreier Gehülfe, welcher in Sortiments-Geschäfte wie Buchführen wohl erfahren und zugleich eine gute Schrift schreibt, sucht eine Gehülfsstelle. (wo möglich in einer Hauptstadt) die er nach vierteljährlicher Kündigung antreten könnte. —

Darauf Reflectirende werden höflichst ersucht franc. Briefe unter Ch. H. F. an Herrn G. Wiggand in Leipzig zu adressiren.

[2654.] Für einen soliden jungen Mann, der in meiner Handlung den Buch-, Kunst- u. Musikalienhandel erlernte, mit allen Arbeiten des Buchhandels vertraut, von solidem Charakter, thätig und fleißig ist, so daß ich selbst jedem meiner Herren Kollegen als brauchbaren soliden Commis empfehlen kann, suche ich einen Platz in einer lebhaften Sortimentshandlung Norddeutschlands, da es sein Wunsch ist, den Buchhandel Norddeutschlands kennen zu lernen. Selber kann nach Wunsche gleich zu jeder Zeit eintreten.

Carl Winiker in Brünn.

[2655.] Gesucht wird zum baldigen Antritt oder zu Johannis d. J. eine Gehülfsstelle. (am liebsten in Wien, od. einer größern Stadt Süddeutschlands od. der Schweiz). — Näheres durch Herrn B. Hermann in Leipzig unter Chiffre L. E.

[2656.] **Lehrlings-Gesuch!**

In unserem Geschäft kann sofort ein wohl-erzogener, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen Lehrling placirt werden.

Berlin, 26. März 1847

Klemm & Passar.

Bermischte Anzeigen.

[2657.] **Wohl zu beachten!**

Wir ersuchen sämtliche Verlagsbuchhandlungen auch unverlangt um gef. Einsendung ihrer Nova aus nachstehenden Fächern:

- 2—3 Medicin (keine populäre).
- 3 kathol. Theologie (keine Gebetbücher).
- 1—2 Naturwissenschaften.
- 3 Landwirthschaft.
- 2 wissenschaftl. Jurisprudenz (keine partikuläre).
- 2 Technik, Bauwissenschaft und Eisenbahnwesen.

6—10 polit., religiös-polemische u. Flugschriften, sowie gleiche Anzahl der 1. Hefte von, auf Subscription erscheinenden Werken.
 Aus allen übrigen Fächern bitten wir nur diejenigen geehrten Handlungen uns ihre Nova zu senden, die wir speciell darum ersuchten.
 Romane verbitten wir uns gänzlich.

Hildesheim, den 1. März 1847.

Fincke'sche Buch- u. Musikalienhandlg.